

Spiel- und Sportabend beim Zeltfestival (05.10.2017)

„gründlich bewegt“

„Weder das Fußball-Länderspiel, noch die Wolkenbrüche haben ca. 120 Gäste davon abgehalten zum Spiel- und Sportabend des TSV Kuppingen und SV Nufringen ins Zelt nach Nufringen zu kommen“, freute sich Moderatorin, Hanni Strohäker vom TSV Kuppingen. Frank Hauser (aus dem Vorstand des SVN) und sein Helfer-Team bewirteten bereits vor der Veranstaltung die Gäste mit der typischen „Stadion-Wurst“ und Getränken. Als Auftakt und nach dem Countdown zeigte die Show-Gruppe der Rope-Skipping-Mädels vom TSV Kuppingen Seilspringen auf hohem Niveau.

Schon beim Aufwärmprogramm mit Moderatorin Clivia Schuker (Abteilungsleiterin beim Lauffest des TSV) wurden die Zuschauer „gründlich bewegt“. Da wurden „Sterne vom Himmel geholt“, gestampft, geklatscht und eine Laola-Welle geübt. Dieses Aufwärmprogramm kam bei den einzelnen Spiele-Runden kräftig zum Einsatz.

Aufgebaut war in der Mitte des Zeltes eine Spielstraße mit fünf Stationen. Von Stutzen und Trikot aufhängen über Korbball, Ringe über einen Abfluss-Stopfen treffen (der zweite Spieler saß dabei natürlich mit dem „Stopfen-Helm“ auf einer Kloschüssel), Seil springen bis zum Torschuss waren viel körperliches und geschickliches Können gefragt. Beim Abschluss-Spiel mussten alle Gäste mit an den Start. In einer Wanne wurde von einem Zuschauer-Ende zum anderen ein „olympischer Ring“ transportiert. Die schnellste Team-Zuschauer-Seite konnte so für ihr Spieler-Team zehn Bonuspunkte ergattern.

Gespielt wurde in zweier Teams, die direkt ausgewählt wurden, z.B. die „G“s aus der Wortbildung „gründlich bewegt“. Buchstaben waren unter die Sitze der Zuschauer geklebt worden. Diese brachten die Buchstaben nach vorne, wurden von ihrer Zuschauer-Seite „sortiert“ und so ergaben sich die beiden Worte „gründlich“ und „bewegt“. Die vier Gäste, die den Buchstaben „G“ in der Hand hielten waren die Glückspilze und durften als erste Teams an den Start. Später kamen noch Brillenträger, blonde Menschen (egal ob gestrahnt, blondiert oder mit Silber-Einschlag), Paare (Ehepaare) und zur letzten Spielrunde je zwei Nufringer und Kuppinger Gäste zum Spieleinsatz. Unglaublich wie bei den Spieldurchläufen geworfen, geschossen, gesprungen und in einem Tempo die Wäsche aufgehängt wurde und vor allem die Zuschauer mitgemacht und angefeuert haben.

Zwischen den Spielrunden wurde nach jedem Abschluss-Spiel ein olympischer Ring auf der Leinwand sichtbar. Schlagwörter wie „Selbstvergessenheit, Yes we can, Authentizität, Mein Team und Annahme“ nahm Zeltkirchenpfarrer Thomas Wingert als Impulse-Geber. Mit Berichten und Beispielen aus seinem eigenen Leben, mit Bibelstellenhinweisen aus Lukas 9, der Apostelgeschichte oder 1. Korinther, mit Interviews aus den Zuschauer-Reihen und einen sportbezogenen und allgemeinen Blick auf die verschiedenen Schlagwörter stellte er Fragen in den Raum wie: Findest Du zu deinem eigenen Leben trotz Niederlagen und Schwierigkeiten? Wie sieht dein Team im Leben aus? Wer bist du? Wie gehst Du mit Siegen und Niederlagen um? Wo stehst Du? Ist Jesus mit dabei? Geschmunzelt, genickt aber vor allem still wurde es im Zelt. Jetzt wurde unser Gehirn, Seele, Herz und unsere Gedanken eindrücklich bewegt. „Das war richtig gute Motivation“ nahm ein Zuschauer aus den Sportverein-Reihen mit nach Hause. Nach herzlichen „Dankeschöns“, einem Abschluss-Lied mit Klicklichtern und dem Segen von Thomas Wingert war das Zelt ruck-zuck wieder aufgeräumt und viele blieben noch auf eine „Rote Wurst“, ein Getränk und auf ein Gespräch.

Tolle und motivierte Spieler, mitgehende Zuschauer, eindrückliche Impulse und super Helfer-Teams aus Sportverein- u. Zeltfestival-Reihen haben dazu beigetragen, dass der Spiel- u. Sportabend des SV Nufringen und TSV Kuppingen ein richtig schöner und erfolgreicher Abend wurde.

Hanni Strohäker (Organisatorin des TSV Kuppingen und Vorstand des Förderverein Fußball TSV)

